

Nr. 165

Bodenerlebnispfad Flintsbach bei Winzer

Bezirk Niederbayern, Landkreis Deggendorf



1 Beschreibung

Der Bodenerlebnispfad Flintsbach befindet sich in Flintsbach bei Winzer. Der Rundweg ist etwa 800 Meter lang. An vierzehn Stationen können Sie mit allen Sinnen die „Haut der Erde“, den Boden erleben und vieles Wissenswertes über ihn erfahren. Der Bodenerlebnispfad führt von der Donauebene in ein Kalkvorkommen, welches seit der Steinzeit bis 1962 genutzt wurde. Sie können unter anderem Feuersteine und Fossilien suchen und sogar mit Erdfarben malen.

Auf einfache und auch für Kinder verständliche Weise werden anhand der gezeigten Böden Themen verknüpft wie: „Erosion – Hochwasser – Aueböden“ oder „Boden – Kohlenstoff – Treibhauseffekt“. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf Aktivitäten rund um Boden und Gestein.

Für die „Generation Smartphone“ ist im Bodenerlebnispfad ein Schatz (Geocache) versteckt.



Station 2 Bodenfenster mit einem original eingebauten Anmoorgley-Bodenprofil.



Station 5 mit einer Informationstafel zur Bodenentstehung und Fühlkästen zu den Bodenarten Gestein, Sand, Schluff und Ton.



Eingang zur Ausstellung des Ziegel- und Kalkmuseums



Weg vorbei am ehemaligen Brennofen des Ziegel- und Kalkmuseums zur Station 6 mit dem Thema Bodenfunktionen.



Station 7 zum Thema Kalkstein und Reste eines ehemaligen Kalk- und Ziegelofens.



Weg zu den Stationen 8 und 9 bei denen eine Rendzina aus Kalkstein und eine Pararendzina aus Löss vorgestellt werden.



Grünes Klassenzimmer als außerschulischer Lernort.



Hier kann man mit rotem, ockerfarbenen, schwarzen und weißen Bodenfarben auf weißen Kalkplatten malen.



An der Station 10 können versteinerte Schnecken und Muscheln gesucht werden.



An der Station 11 kann man nach Feuersteinen, die auch Flintsteine genannt werden, suchen und Werkzeuge herstellen.



Bei der Station 12 geht es um das Bodenleben und Klimafunktion und die Kohlenstoffspeicherfunktion des Bodens.



Die Stationen 13 und 14 befassen sich mit den Themen Bodenschutz und Böden in anderen Regionen unserer Erde.

Lassen Sie sich überraschen wie lebendig, mobil und schön Böden sein können, über die wir oft nur hinweg gehen. Viel Spaß auf dieser abwechslungsreichen Tour!

2 Anfahrt/Ausgangspunkt



Mit dem Auto:

Folgen Sie ab der Autobahnausfahrt Iggenbach der Ausschilderung: Ziegel- und Kalkmuseum.

Zum Navigieren: Puchbergerstr. 2, 94577 Winzer

Mit dem Rad:

Der Bodenerlebnispfad ist im Rahmen einer Tages-Tour auch mit dem Rad erreichbar. Der Donauradweg führt an Flintsbach vorbei. Weitere Informationen sind im Internet ersichtlich: <http://www.bayerninfo.de/rad> (zwischen Deggendorf und Passau)

3 Weitere Informationen

Wasserwirtschaftsamt Deggendorf
Detterstraße 20
94469 Deggendorf

Tel.: 0991 /2504-0
Fax: 0991 /2504-200

- Internet: http://www.wwa-deg.bayern.de/grundwasser_boden/bodenschutz/index.htm
- E-Mail: poststelle@wwa-deg.bayern.de

Weiterführende Informationen erfahren Sie unter folgenden Links:

- http://www.bestellen.bayern.de/shoplink/lfu_bod_00114.htm
- http://www.lfu.bayern.de/doc/lehrpfade_boden_geologie/banner_flintsbach.pdf
- <http://www.lfu.bayern.de/boden/bodenlehrpfade/index.htm>
- <http://www.marktwinzer.de/>
- <http://www.ziegel-kalkmuseum.de/>

Link zum Geochaching:

- <http://coord.info/GC5V2K7>